



KRESCHtheater

Kinder- und Jugendtheaterzentrum
der Stadt Krefeld

Fabrik Heeder
Virchowstr. 130 | 47805 Krefeld

kresch@krefeld.de
www.krefeld.de/kresch
www.kresch.de



SPIELPLAN

SEPTEMBER BIS DEZEMBER 2017

SEPTEMBER

ab 11 | 19:00 | STUDIOBÜHNE I
SPIELZEITERÖFFNUNG | PREMIERE
22 FR WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 14 | 18:00 | **GASTSPIEL AUF SCHLOSS WISSEN (WEEZE)**
23 SA FREISPIELSTÜCKE
Freche Improvisationen zu Theaterstücken

ab 11 | 16:00 | STUDIOBÜHNE I | **FAMILIENTAG**
24 SO WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 11 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
25 MO WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
26 DI FAST FAUST
von Albert Frank nach J.W. von Goethe

ab 14 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
27 MI FAST FAUST
von Albert Frank nach J.W. von Goethe

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
FAST FAUST
von Albert Frank nach J.W. von Goethe

OKTOBER

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
06 FR FREISPIELSTÜCKE
Freche Improvisationen zu Theaterstücken

ab 13 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
10 DI NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 13 | 19:00 | STUDIOBÜHNE I
NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 13 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
11 MI NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 13 | 19:00 | STUDIOBÜHNE I | **RESTKARTEN**
NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 14 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
12 DO FAST FAUST
von Albert Frank nach J.W. von Goethe

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
FAST FAUST
von Albert Frank nach J.W. von Goethe

ab 3 | 15:00 | TiK - STUDIOBÜHNE II | **FAMILIENTAG**
15 SO DAS KROKODIL UND DER ELEFANT
von Roberto Frabetti

ab 3 | 10:30 | TiK - STUDIOBÜHNE II
16 MO DAS KROKODIL UND DER ELEFANT
von Roberto Frabetti

ab 11 | 19:00 | STUDIOBÜHNE I | **SICHTVERANSTALTUNG FÜR
LEHRER*INNEN MIT ENSEMBLEGESPRÄCH**
18 MI WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 11 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
19 DO WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

NOVEMBER

ab 11 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
07 DI WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 11 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
08 MI WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 14 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG
23 DO FREISPIELSTÜCKE
Freche Improvisationen zu Theaterstücken

ab 14 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
GESCHLOSSENE VERANSTALTUNG
24 FR FREISPIELSTÜCKE
Freche Improvisationen zu Theaterstücken

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
FREISPIELSTÜCKE
Freche Improvisationen zu Theaterstücken

ab 10 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
**28 DI DIE ABENTEUER VON TOM SAWYER UND
HUCKLEBERRY FINN**
von René Linke nach Mark Twain

ab 10 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
**29 MI DIE ABENTEUER VON TOM SAWYER UND
HUCKLEBERRY FINN**
von René Linke nach Mark Twain

ab 10 | 10:30 | STUDIOBÜHNE II
**30 DO DIE ABENTEUER VON TOM SAWYER UND
HUCKLEBERRY FINN**
von René Linke nach Mark Twain

DEZEMBER

ab 5 | 16:00 | STUDIOBÜHNE I | **PREMIERE**
03 SO OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 5 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
04 MO OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 5 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
05 DI OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II | **PREMIERE**
06 MI TESTPUBLIKUM GESUCHT
ein Experiment von René Linke

ab 11 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
07 DO WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
TESTPUBLIKUM GESUCHT
ein Experiment von René Linke

ab 11 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
08 FR WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN
von Guus Kuijer

ab 5 | 16:00 | STUDIOBÜHNE I | **FAMILIENTAG**
10 SO OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 5 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
11 MO OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 5 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
12 DI OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
13 MI FREISPIELSTÜCKE
Freche Improvisationen zu Theaterstücken

ab 13 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
14 DO NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 13 | 19:00 | STUDIOBÜHNE I
NATHANS KINDER
von Ulrich Hub

ab 5 | 16:00 | STUDIOBÜHNE I
17 SO OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 5 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
18 MO OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
STADTJUGENDTHEATER zwei
ROMEO UND JULIA
von William Shakespeare

ab 5 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
19 DI OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch

ab 14 | 19:00 | STUDIOBÜHNE II
STADTJUGENDTHEATER zwei
ROMEO UND JULIA
von William Shakespeare

ab 5 | 10:30 | STUDIOBÜHNE I
20 MI OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
von Janosch



KRESCHtheater
Kinder- und Jugendtheaterzentrum der Stadt Krefeld
Fabrik Heeder, Virchowstr. 130, 47805 Krefeld
www.kresch.de | www.krefeld.de/kresch | kresch@krefeld.de

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



KARTENTELEFON: **02151 862626**

ALLE INFOS AUCH IM NETZ
WWW.KRESCH.DE





PREMIEREN

SPIELZEITERÖFFNUNG STÜCK FÜR HALBSTÄRKE UND GROSSE WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN **11+**

nach dem Jugendbuch von Guus Kuijer
für die Bühne bearbeitet von Philippe Besson und Andreas Steudtner
In Pollekes Leben läuft nichts normal, kaum etwas ist in klassischer Ordnung und zu allem Überflus sind ihre Mutter und ihr Lehrer auch noch ein Liebespaar. Da fallen die anderen „Un-Normalitäten“ kaum noch auf: Ihr kiffender Vater, ihre komplizierte Liebe zu Mimun, einem marokkanischen Jungen, ihre Freundschaft mit Caro, die manchmal echt anstrengend sein kann und dazu noch die Tatsache, dass Pollekes Berufswunsch Dichterin ist.
Guus Kuijer hat ein außergewöhnliches Jugendbuch über das außergewöhnliche Leben eines außergewöhnlichen Mädchens geschrieben. WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN wurde mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Astrid-Lindgren-Gedächtnispreis und dem Deutschen Jugendliteraturpreis.

REGIE HELMUT WENDEROTH BÜHNE FRANK ANDERMAHR ASSISTENZ JESSIE CAMPBELL
MIT THORSTEN STRUNK, LAURA THOMAS, BRITTA WEYERS

PREMIERE 22. SEPTEMBER 2017 SPIELORT STUDIOBÜHNE I ALTERSEMPFEHLUNG 11+
PREISE EUR 12 | EUR 5 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 4

KINDERSTÜCK ZUR WEIHNACHTSZEIT OH, WIE SCHÖN IST PANAMA **5+**

von Janosch
„Wenn man einen Freund hat, der Pilze finden kann, braucht man sich vor nichts zu fürchten! Nicht wahr, Tiger?“
Der kleine Tiger und der kleine Bär sind dicke Freunde und sie fürchten sich vor nichts, weil sie zusammen wunderbar stark sind, stark wie ein Bär und stark wie ein Tiger. In ihrem Haus am Fluss haben sie es gemütlich. Aber eines Tages findet der kleine Bär eine Kiste auf der »Panama« steht. Also machen sich der kleine Bär und sein Freund der kleine Tiger auf den Weg dorthin: „Panama ist unser Traumland, denn Panama riecht von oben bis unten nach Bananen. Nicht wahr, Tiger?“

REGIE FRANZ MESTRE BÜHNE FRANK ANDERMAHR MIT NN

PREMIERE 03. DEZEMBER 2017 SPIELORT STUDIOBÜHNE I ALTERSEMPFEHLUNG 5+
PREISE EUR 10 | EUR 4 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 3

JUGENDSTÜCK TESTPUBLIKUM GESUCHT! **14+**

ein Experiment von René Linke
Seid ihr zwischen 15 und 24 Jahre alt? Lebt nicht in einer Waldhöhle ohne Internet, sondern hashtagend euer Leben? Habt schon einmal gehört von Tinder und Instagram-Stories? Kennt euch ein bisschen aus mit Snapchat-Filtern? Wisst ungefähr euren täglichen Kalorienverbrauch? Eure Pulsfrequenz? Haltet Freundschaft Plus nicht für eine Zeitschrift von Scientology? Liegt nachts zusammen mit eurer WhatsApp-Gruppe im Bett? Hört „Fest & Flauschig?“ Kennt Binge Watching, Binge Eating, Binge Fucking? Braucht dringend eine neue Serie, weil ihr mit Youporn schon längst durch seid? Ekelst euch vor allem, was mit Fleisch zu tun hat? Mit rotem, wulstigen Fleisch? Hasst Gerüche? Hasst Körperflüssigkeiten? Wollt nichts mehr hören aus Syrien? Wünscht euch manchmal eine schlimme Krankheit, damit ihr nichts mehr tun müsst? Damit die Welt euch nicht mehr anstrengt?
Das KRESCHtheater sucht für eine umfassende theatrale Studie zur Frage „Wo steht, wo liegt, wo tanzt die Jugend denn?“ junges, zeitgeistiges Testpublikum. Wer zwischen 15 und 24 Jahre alt ist und die Kontrolle über sein Leben verloren hat, ist bei uns absolut richtig. Näheres zu den Teilnahmebedingungen wird in Kürze bekannt gegeben. „Testpublikum gesucht!“ ist ein neues Aufnahmegerät für Zeitgeist und Trends im Rahmen des KRESCHtheaters.

REGIE RENÉ LINKE DRAMATURGIE HELMUT WENDEROTH
BÜHNE NN MIT NN

PREMIERE 06. DEZEMBER 2017 SPIELORT STUDIOBÜHNE II
ALTERSEMPFEHLUNG 14+
PREISE EUR 12 | EUR 5 (ERMÄSSIGT)
SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 4



WEITERGESPIELT

ROMEO UND JULIA **14+**

von William Shakespeare
„Wenn ihr jetzt zuseht unser Spiel, kann sein: Dann wisst ihr mehr, kann sein: Nicht viel.“
ROMEO ist frustriert, dass Rosalind, seine „Auserwählte“ ihn nicht will. JULIA will den von ihrer Familie für sie „Auserwählten“ Paris nicht und ist frustriert, weil sie nicht selbstbestimmt lieben darf. Ist es der Reiz der unmöglichen Liebe, der ROMEO anzieht? Ist es die Ungeduld, die JULIA anzieht? Braucht romantische Liebe frustrierte Ausgangspunkte? Und was wäre mit ihrer idealisierten Liebe passiert, wenn sich die Beiden öfter als vier mal getroffen hätten?
Was ist los mit dem Mythos des vielleicht berühmtesten Liebespaars der Welt? ROMEO und JULIA stehen für viele sinnbildlich für die ultimative Liebe – stürmisch, bedingungslos und voller Hoffnung in einer Zeit des Hasses.
„Die unbefangene Direktheit, ja Rotzigkeit, die im bürgerlichen feinen Theater eine kleine Ewigkeit lang undenkbar schien, passt nicht nur ausgezeichnet zum KRESCHtheater und zur Jetztzeit, sondern lässt sich auch als Rückgriff auf die wenig zimperliche Darstellungsweisen der Shakespeare-Zeit verstehen. So riss die emotionale Kraft und die innere Anteilnahme der Jugendlichen an ihrem Stück unwiderstehlich mit.“ (RP, 13.06.2017)

REGIE ANNA BRASS MUSIK JAKOB RULLHUSEN ASSISTENZ JANNE SCHWERDTFEGER BÜHNE FRANK ANDERMAHR
AUSSTATTUNG INGRID KRUSAT-DAHMEN MIT ZARA ATASOY, DAVID ENGLING, ANNA FOCKE, DELIA GOERLICH, CHRISTIAN HARTINGS, FRITZ HEYER, NICOLAY KAPS, EMILIA KOCKS, EMMA JOERGES, LARIS MAAS, PANAGIOTIS MAGOS, SÖREN MINKENBERG, SINA RÖCHER, JOHANNES SCHMITT, KATHRIN SELAKOVIC, CAROLIN SOTOWIC, MARTHA VERSTEEGEN, FARAH ZAGHOUDI

SPIELORT STUDIOBÜHNE II SPIELDAUER CA. 75 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 14+
PREISE EUR 10 | EUR 4 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 3

NATHANS KINDER **13+**

von Ulrich Hub
Wenn wir heutzutage über Religionen reden, bewegen wir uns in sicherem Gebiet. Die alten Traditionen sind tief erschüttert, der Alltag und die Angst verstellen oft den Blick auf die großen Themen Vergebung, Verzeihung und Barmherzigkeit, die wichtige Schnittstellen von Christentum, Judentum und Islam bilden, die wichtigen.
Ulrich Hub hat mit Nathans Kinder dazu das passende Stück geschrieben. Er setzt bewusst auf die junge, die zweite Generation, die mit dem Mord und Totschlag zwischen den Religionen nichts mehr zu tun haben will. „Gebt endlich Frieden!“ fordern sie und erweisen sich im Laufe der Geschichte aufgeklärter und rationaler als der Sultan, der Bischof und der Jude Nathan zusammen.
„Das Stück Nathans Kinder von Ulrich Hub knüpft an Lessings Drama Nathan der Weise an. Hier sind es ein junger Kreuzritter und Recha, die Tochter des Juden Nathan, die auf ihre Weise versuchen, einer Lösung des Konflikts um die drei monotheistischen Religionen näher zu kommen – ein kluges Stück, das hier eine sehr gute Umsetzung erfahren hat.“ (WZ, 28.09.2016)

REGIE HELMUT WENDEROTH BÜHNE FRANK ANDERMAHR KOSTÜME INGRID KRUSAT-DAHMEN MIT ANGELO ENGHAUSEN-MICHAELA, ELIAS ORDELMANS, THORSTEN STRUNK, LAURA THOMAS, FARIS METEHAN YÜZBASIOGLU

SPIELORT STUDIOBÜHNE I SPIELDAUER CA. 70 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 13+
PREISE EUR 12 | EUR 5 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 4

THEATER MOBIL

INFOS UND BUCHUNG UNTER 02151 / 86 26 26

HABE ICH DIR EIGENTLICH SCHON ERZÄHLT... **13+**

Ein Märchen für alle
Klassenzimmerstück nach dem gleichnamigen Roman von Sibylle Berg
Bühnenfassung von Andreas Erdmann
Anna und Max fliehen aus ihrem Wohnblock in der DDR, die ihnen sowie so ihre Heimat war und starten Hand in Hand in ein neues Leben. Sibylle Berg erzählt ein modernes Märchen, satirisch und romantisch zugleich, verwegen wie ein Road Movie, mit Episoden aus dem Pubertätswahnsinn und dann wieder warmherzig und skurril.
„Was die beiden Darsteller daraus machten, war schlicht umwerfend. Das Zusammenspiel von dicht gesetzten sprachlichen Pointen, ausgezeichnete stimmlicher Artikulation und mischischem Vollblut steigerte sich in geradezu genial gelungenen Szenen.“ (RP, 16.11.2015)

REGIE HELMUT WENDEROTH MIT BENEDIKT HAHN, LAURA THOMAS

SPIELORT IM KLASSENZIMMER SPIELDAUER CA. 75 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 13+
PREISE IM KRESCHTHEATER EUR 10 | EUR 4 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 3
PREISE MOBIL JE NACH AUFWAND UNTERSCHIEDLICH – BITTE RUFEN SIE UNS AN

GEFÖRDERT VON Kulturstiftung Krefeld

TIK – THEATER IN DER KISTE

Ein besonderer Ort für die aller kleinsten Theatermasken: Das Tik ist im großen Theater ein kleiner, wunderschöner Raum mit einer höheren Atmosphäre. Ein Raum für die ersten Begegnungen mit Elefanten, Wolken, Dinosauriern und anderen Geschöpfen. Ein Raum für die allerersten Flügel der Phantasie.



FAST FAUST **14+**

von Albert Frank nach J. W. von Goethe
Diese Faustversion ist nicht nur ein verrücktes Theaterspektakel mit viel zu wenig Schauspielern, es wird dabei tatsächlich Goethes Faust auf die Bühne gebracht.
„Das Ganze gelingt wunderbar leicht und überaus witzig. Maier und Micaela-Enghausen liefern exzellentes Schauspiel-Handwerk ab.“ (RP 30.09.2013)

REGIE/MUSIK FRANZ MESTRE MIT ANGELO ENGHAUSEN-MICHAELA, FRANK MAIER

SPIELORT STUDIOBÜHNE II SPIELDAUER CA. 75 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 14+
PREISE EUR 12 | EUR 5 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 4

DIE ABENTEUER VON TOM SAWYER UND HUCKLEBERRY FINN **10+**

von René Linke nach Mark Twain
Die KRESCHtheater-Version des Jugendbuchklassikers von Mark Twain ist eine mitreißende Abenteuer-Übung für alle, die Sehnsucht nach Freiheit und Abenteuer, nach Wildheit, Ungehorsam und schmutzigen Fingernägeln haben.
„Mit viel Witz, Slapstick, körperlichen Einsatz und allerhand Klamotten springen die beiden zwischen den Ebenen hin und her: Theater pur.“ (WZ, 08.02.2012)

REGIE HELMUT WENDEROTH MIT HELGE FEDDER, ANGELO ENGHAUSEN-MICHAELA

SPIELORT STUDIOBÜHNE II SPIELDAUER CA. 55 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 10+
PREISE EUR 4 | EUR 10 | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 3

UNTERSTÜTZT DURCH FÖRDERVEREIN

FREISPIELSTÜCKE **14+**

Neue Improvisationen im KRESCHtheater
Improvisationen leben von ihrem Material und von unverwechselbarer Spielfreude der Darsteller auf der Bühne. Szenen und Situationen aus Theaterstücken werden vorgestellt, die zwar nicht auf unserem Spielplan zu finden sind, aber wild, schrill und frech genug sind, um ins KRESCHtheater zu passen. Zusammen mit den Ideen und Vorschlägen des Publikums entstehen daraus Improvisationen, die den Schauspielern neue Spielräume schaffen und jede Vorstellung zur Premiere machen.
„Freispielstücke überzeugen durch viele Vorstellungen. Ein begeisternder Theaterabend, der durch eine zusammenfassende Zugabe gekrönt wurde.“ (WZ, 19.05.2017)

SPIELLEITUNG UND MODERATION HELMUT WENDEROTH MUSIK CARSTEN HACKLER, JAN LUKAS WEBER MIT VOLKER DIEFES, ILKA LUZA, JOSCHI VOGEL, BERNADETTE WESSLER, SILVIA WESTENFELDER, BRITTA WEYERS (IN WECHSELNDE BESETZUNG)

SPIELORT STUDIOBÜHNE II SPIELDAUER CA. 75 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 14+
PREISE EUR 12 | EUR 5 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 4

TOHU UND WABOHU **5+**

von Jakob Nain
ein Stück Theater mit zwei Clowns und viel Musik
Was fühlt sich eigentlich schöner an: anzukommen oder bereits da zu sein? Wie ist das, wenn man kommt und „willkommen“ ist? Wird es immer ungemütlich, wenn einer lieber allein als zu zweit ist? Wie lange bist du fremd und ab wann kann ich Freund zu dir sagen? Ist das alles vielleicht leichter als wir denken?
Mit Witz und Clownerie, mit Masken und Musik erzählt das KRESCHtheater eine kleine große Geschichte von Fremden und Freunden, vom Weggehen und Ankommen, passend zur neuen Bevölkerungssituation in unserer Stadt. Wie gemacht für interkulturellen Sprachunterricht in Grundschulen, Flüchtlingsheimen, Begegnungsstätten und überall dort, wo sich Menschen näher kommen wollen.
„Dabei konnte man das Stück sowohl auf interkulturelle Begegnungen beziehen, die Wenderoth hauptsächlich im Sinn hatte, als auch grundsätzlich auf Begegnungen unterschiedlicher Menschen, zum Beispiel zwischen Männern und Frauen. Und das bewirkte vor allem die Überzeugungskraft der beiden Darsteller.“ (RP, 31.01.2017)

REGIE HELMUT WENDEROTH BÜHNE ENSEMBLE MIT ANGELO ENGHAUSEN-MICHAELA, BRITTA WEYERS

SPIELORT STUDIOBÜHNE II UND MOBIL SPIELDAUER CA. 40 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 5+
PREISE IM KRESCHTHEATER EUR 10 | EUR 4 (ERMÄSSIGT) | SCHÜLERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 3
PREISE MOBIL JE NACH AUFWAND UNTERSCHIEDLICH – BITTE RUFEN SIE UNS AN

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DER salvea stiftung

DAS KROKODIL UND DER ELEFANT **3+**

von Roberto Frabetti
Theater für die Aller kleinsten ab 3 Jahren
Die vier Geschwister-Elemente Wasser, Luft, Erde und Feuer erzählen von Anfang aller Dinge und allen Lebens – zu der Zeit gab es auch noch Krokodanten! Ein poetischer, verzaubernder und musikalischer Nachmittag mit zwei herrlich spielverrückten Schauspielern, die uns die Welt auf ihre eigene Weise erklären.

REGIE ANNA BRASS MIT JOE FROBE, ARMIN RIAH

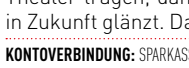
SPIELORT STUDIOBÜHNE II (TIK) SPIELDAUER CA. 30 MINUTEN ALTERSEMPFEHLUNG 3+
PREISE EUR 4 | KINDERGRUPPEN AB 10 PERS. EUR 3

KRESCHFÖRDERVEREIN WIR BRAUCHEN SIE!

Theater für Kinder und Jugendliche zu machen, ist eine der schönsten Aufgaben im kulturellen Leben unserer Stadt. Das KRESCHtheater widmet sich dieser Aufgabe seit 1991 außergewöhnlich erfolgreich. Wir als Förderverein wollen die engagierten Menschen unterstützen, die das Theater tragen, damit dieses Kleinod des Krefelder Kulturlebens auch in Zukunft glänzt. Dafür brauchen wir Ihre Spenden und Sie als Mitglied

KONTOVERBINDUNG: SPARKASSE KREFELD | IBAN: DE65 3205 0000 0000 3556 44

MEHR INFOS UNTER: handy@berndschuelen.de



KRESCHtheater
Kinder- und Jugendtheaterzentrum
der Stadt Krefeld
Fabrik Heeder | Virchowstr. 130 | 47805 Krefeld
www.kresch.de | www.krefeld.de/kresch
kresch@krefeld.de

KARTEN & KONTAKT

FON 02151 - 86 26 26 (bitte ggf. Anrufbeantworter benutzen)

MAIL kresch@krefeld.de WEB www.kresch.de

EINTRITTSPREISE

Die Eintrittspreise finden Sie im Infokasten der jeweiligen Produktion.

An Familientagen zahlen alle Besucher den ermäßigten Preis.

ABENDKASSEN 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn
Studiobühne I 02151 - 86 26 06 Studiobühne II 02151 - 86 26 14
Schulklassen oder größere Gruppen bitten wir frühzeitig zu reservieren.

ALLE TERMINE AUCH IM NETZ: www.kresch.de

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

